Dorstener Tage des Grundgesetzes 2023

30.11.2022 16:48 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Dorstener Tage des Grundgesetzes 2023

„Demokratie“ ist der Themenschwerpunkt der Dorstener Tage des Grundgesetzes im nächsten Jahr.

Eine Gruppe von Akteuren aus dem Dorstener Stadtdialog für Menschenwürde, Demokratie und Respekt hat getagt, um die „Dorstener Tage des Grundgesetzes 2023“ zu planen. Die Dorstener Tage des Grundgesetzes werden in 2023 zum dritten Mal stattfinden.

Der geplante Zeitraum ist zwischen dem 2. und dem 8. Mai 2023, dieser ist jedoch nicht zwingend als Veranstaltungszeitraum für Projekte vorgegeben. Wie bereits in der Vergangenheit können themenbezogene Projekte auch in einem Zeitfenster vor und nach dem geplanten Zeitraum stattfinden.

Der Themenschwerpunkt für die Dorstener Tage des Grundgesetztes 2023 lautet „Demokratie.“ Diese Entscheidung basiert auf dem Vorschlag von Dr. Josef Ulfkotte, der Bezug auf „175 Jahre Frankfurter Nationalversammlung“ nimmt.1848 kam in der Frankfurter Paulskirche zum ersten Mal ein frei gewähltes Parlament, eine Art Bundestag zusammen.

Das Planungsteam schlägt vor, die historischen Betrachtungen als Hilfsmittel für kluge politische Betrachtungen hinzuzuziehen, ansonsten allerdings den Blick auf die gegenwärtige Situation und die Perspektiven für die Zukunft zu richten. Es geht der Gruppe um den Gegenwartsbezug der Demokratie. Dazu hat sie zwei Kernfragen formuliert:

- Wo ist unsere Demokratie in unserer derzeitigen gesellschaftlichen Situation besonders gefordert?
- Welches Verständnis von Demokratie haben wir in den letzten Jahren entwickelt – welches Verständnis haben auch Schüler_innen und junge Menschen entwickelt?

Bürger_innen sind herzlich eingeladen, eigene Projektideen zu entwickeln und diese in die Tage des Grundgesetzes 2023 einzubringen. Die Veranstaltungsreihe wurde von Anfang an so konzipiert, dass sie aus Aktionen besteht, die Bürger_innen, Vereine und Gruppen entwickeln und durchführen.

„Das Grundgesetz ist die Richtschnur des Zusammenlebens in unserem Staat und somit auch in unserer Stadt Dorsten. Ich würde mich sehr freuen, wenn auch im nächsten Jahr viele Dorstenerinnen und Dorstener, egal welchen Alters, sichtbar für Menschenwürde, Demokratie und Respekt eintreten und sich an den Dorstener Tagen des Grundgesetzes beteiligen“, sagt Bürgermeister Tobias Stockhoff und weist auf den Dorstener Stadtdialog hin - eine Erklärung der Dorstener Bürger_innen: www.dorsten.de/stadtdialog.

Die Koordination der Tage des Grundgesetzes übernimmt erneut Joachim Thiehoff, der Leiter des Büros für Bürgerengagement, Ehrenamt und Sport. Falls Sie in der Form mitwirken möchten, senden Sie bis zum 9. Januar 2023 eine E-Mail an joachim.thiehoff@dorsten.de. Bei Rückfragen ist Joachim Thiehoff telefonisch unter der Rufnummer 02362 – 663334 erreichbar.

Text: Stadt Dorsten